

**Drumm's Crème-Stärke,**  
**Mad's Doppel-Stärke,**  
**Hoffm. Silber-Glanz-Stärke,**  
**Amerit. Brillant-Glanz-Stärke,**  
**Reis-Stärke,**  
**Weizen-Stärke,**

in besten Qualitäten, empfiehlt  
**Louis Arends.**

**Parmesan-Käse,**  
**Echt Emmenthaler Käse,**  
**Prima Limburger Käse,**  
**Prima Rümmlkäse,**  
**ff. Bierkäse** empfiehlt  
**Louis Arends.**

**Zitronen-Limonade,**

ausgewogen und in Flaschen, sehr  
zu empfehlen für Patienten und Re-  
convalescenten, hält am Lager  
**Julius Kuchler.**

**Mischobst, à Pfd. 30 Pfg.,**  
**Blumen türk., Feigen,**  
**Birnen, Apfelschnitte,**  
**Dampfpfäfel, Hagebutten**  
empfehlen  
**Joseph Forch,**  
Angergasse.

**Cigarren,**  
**Rauch- und Schnupf-Tabak**  
empfehlen in reicher Auswahl  
**Joseph Forch, Angergasse.**

**Neue Vollheringe,**  
Stück von 4 Pfg. an, sind wieder zu  
haben bei  
**Joseph Forch,**  
Angergasse.



**J. F. Kolby**  
Firma Hugo Bähr  
**Hofphotograph,**  
**Kaiser Wilhelmplatz 31,**  
**Zwickau.**

Einzel- und Gruppenaufnahmen in  
bekanntester Ausführung.  
**Billigste Preise.**

**Vollkommen neutrale**  
**Lanolin-Schwefelmilch-Seife**  
aus echter neutraler pillirter Grundfettseife  
hergestellt, gegen Hautjucken, Röteln,  
gelbe, rauhe und trockene Haut. Vorr.  
à Stück 50 Pf. bei Apotheker Emil Wahn.

**Nur 5 Mark!**

300 Dhd. **Teppiche** in reizendsten  
türkischen, schott. u. buntfarbigen Mustern,  
2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen  
schleunigst geräumt werden und kosten pro  
Stück nur noch 5 Mark gegen Ein-  
sendung oder Nachnahme. **Bettvor-  
lagen** dazu passend, Paar 3 Mark.  
**Adolf Sommerfeld, Dresden.**  
Wiederverkäufers sehr empfohlen.

**Knochenmehl, gedämpft,**  
**do. roh,**  
empfehlen unter Garantie des Gehalts  
**Herrmann Löffler.**

## Sparverein Lichtenstein-Callenberg.

Infolge einstimmigen Beschlusses der am 28. September e. abgehaltenen  
**außerordentlichen Hauptversammlung** ist obengenannter Verein wegen der  
nicht rätlichen Unterstellung unter das neue Genossenschaftsgesetz  
**ausgelöst worden und am heutigen Tage**  
**in Liquidation getreten.**

Für diese Maßregel gelten die Bestimmungen der §§ 26, 31, 32 und 33  
des Vereinsstatutes. Mit der Liquidation ist der derzeitige Vereinsvorstand be-  
traut worden.

Gleichzeitig werden alle Darlehensgläubiger des Vereins hiermit aufgefordert,  
ihre Forderungen schriftlich bis zum 30. November d. J. bei uns anzumelden. Des-  
gleichen wird noch bekannt gegeben, daß wegen vorzunehmender Aufrechnung unsere  
Expedition bis zum 15. Oktober d. J. geschlossen bleibt.

Lichtenstein-Callenberg, 30. September 1889.

**Das Direktorium.**  
Ridborn. Preuß.

Einem geehrten Publikum von **Lichtenstein und Umgegend** die ergebenste  
Anzeige, daß ich mit heutigem Tage meine **Bäckerei** niedergelegt und dieselbe  
Herrn **Alwin Bauer** aus **Ortmannsdorf** übertragen habe. Indem ich für  
das langjährige Vertrauen bestens danke, bitte ich zugleich, dieses auch auf meinen  
Nachfolger, Herrn **Alwin Bauer**, übertragen zu wollen.  
Lichtenstein, den 1. Oktober 1889.

**Gustav Arnold, Bäckmeister.**

Auf Vorstehendes bezugnehmend, gestatte ich mir die ergebenste Mitteilung,  
daß ich die von Herrn **Gustav Arnold** innegehabte

## Bäckerei

käuflich übernommen habe und dieselbe ganz im Sinne meines Herrn Vorgängers  
weiterführen werde. Indem ich mich dem geneigten Wohlwollen einer hochgeehrten  
Bewohnerschaft von **Lichtenstein und Umgegend** hiermit bestens empfehle, zeichne  
Lichtenstein, den 1. Oktober 1889.

mit größter Hochachtung  
**Alwin Bauer, Bäckmeister.**

## Farbwaren.

**Mineral- und Erdfarben** in besten Qualitäten, in  
**Öel abgeriebene Farben** (Firnisfarben), braunen und  
gebleichten **Leinölnirnis**, Damar-, Bernstein-, Copal-, As-  
phalt-, Spiritus- und Lederlack, Siccatis, Terpentinöl,  
**schnelltrodnenden Fußbodenglanzlack,**

silbergrau und gelbgrau,

u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen

**Louis Arends.**

Ich bringe mein Lager in

**Tapeten, Fenster-Rouleaux, Buchstaben, Gummidecken,**  
**Läuferstoffen, geraden und geschweiften Gardinenstücken,**  
**sowie Gypsfiguren**

in empfehlende Erinnerung und bitte bei Bedarf um gütige Beachtung.

**Ehreg. Thonfeld, Badergasse.**

**Alle Maler- und Maurer-Farben, Leim,**  
**Cement, Gips, Firnis, Lacke, Siccatis und**  
**Terpentinöl, Christoff'schen und verbesserten**  
**Bohnlack**

empfehlen bei bester Qualität zu billigsten Preisen

**Emil & Ehreg. Thonfeld.**

## Jedes deutsche Mädchen,

welches sich einen

**prächtigen Schatz fürs Leben**

erwerben will, sollte auf die Post, oder in die Buchhandlung gehen  
und für 60 Pf. per Vierteljahr, auf die reizende Mädchenzeitung

„**Deutsche Mädchenwelt**“,  
welche im Verlage von **M. Paustler** in Weichenfels a. S. erscheint,  
abonnieren.

Das von der beliebten Schriftstellerin **Margarethe Palfy-Rentsch**,  
unter Mitwirkung namhafter Schriftstellerinnen und Schriftsteller,  
Lehrerinnen, Modistinnen u. geleitete Blatt bringt fesselnde fittentreue  
Romane und Novellen, gemüthvolle Plaudereien, Juwelen über Kunst,  
Künstlerwelt und berühmte Frauen, stimmungsvolle Gedichte, Artikel  
über Mode und Haus, Handarbeiten, Küche, Mädchen-Erwerbszweige,  
sowie allerlei Belehrendes und Unterhaltendes, Spiele, Rätsel,

**Preisfragen,**

einen **reichen Brieffasten**, der alle Anfragen (auch Herzensfragen),  
beantwortet und gewissenhaften Rat erteilt u. s. w.

Jedes Vierteljahr erhalten die Abonnenten auch  
**prachtvoll ausgeführte Porträts**  
der von einer Künstlerjury erwählten  
**schönsten deutschen Mädchen**  
gratis.

Die „Deutsche Mädchenwelt“ ist eingetragen in der Postzeitungs-  
liste, 10. Nachtrag Nr. 1551 a.

Redaktion, Druck und Verlag von Carl Matthes in Lichtenstein.

Schützengesellschaft Lichtenstein.  
Heute abend  
**Monatsversammlung.**  
**Das Direktorium.**

**Turnverein Lichtenstein.**

Heute **Mittwoch**  
**Monats-Kneipe.**  
Der Kneipwart.

**Weisses Ross.**

**Stamm:**  
**Zunge mit Sardellensauce,**  
**Lende,**  
**Kalbsgktröse,**  
**Schnitzel u. Stangenspargel,**  
**Pfefferfleisch**  
2c. 2c. 2c.  
Hochachtungsvoll  
**A. Niehus.**

Heute **Donnerstag**  
**Schweinschlachten**  
bei **Jul. Müller's Witwe.**

**Pesslers Restauration, Badergasse.**  
Heute **Donnerstag Schlachtfest,**  
vormittag 11 Uhr **Wellfleisch,** später  
**frische Wurst.**  
Ergebnis **Ed. Pessler.**  
Nächsten **Sonnabend** von früh 8 Uhr  
ab verpunde ich ein **Schwein,**  
à Pfund 70 Pfg.  
**Ernst Vogel, Hohnsdorf.**

**Prima Magdeburger**  
**Sauerkraut**  
empfehlen **Joseph Forch,**  
Angergasse.

**Alte Ziegen-**  
**und Häberlingfelle**  
kauft zum höchsten Preis  
**Richard Gerber,**  
Lohgerber.

Veränderungshalber steht ein **Ateiliger**  
**Rössel-Stuhl,**  
16näd., sehr billig zu verkaufen bei  
**Louis Leipziger,**  
Gersdorf 199.

**Wirtschafterin-Gejuch.**  
Eine solide **Wirtschafterin**, in den  
mittleren Jahren, ohne Anhang, wird  
für etliche Kinder bei hohem Lohn zum  
sofortigen Antritt gesucht.  
Offerten sind zu senden:  
**Gersdorf, Hausnummer 115,**  
neben dem Reichspostamt.

Einem  
**eigenhinnigen Strumpfwirker**  
auf eine **Längenmaschine** sucht  
**E. Vorsprecher, untere Badgasse.**

Das von Frau Witwe **Härtel** inne-  
gehabte  
**Logis**  
ist von jetzt ab zu vermieten bei  
**Friedrich Gerber.**

**Eine Stube**  
mit großer Kammer ist zu ver-  
mieten. Näheres durch die Expedition  
des Tagesblattes.

**Eine Oberstube mit Zubehör**  
ist sofort zu vermieten bei  
**Louis Günther, Schieferberg 335.**

**Theater in Lichtenstein-Callnb.**  
im Saale des goldnen Helm.  
Freitag, den 4. Oktober 1889:  
**5. Abonnements-Vorstellung.**  
**Gräfin Lea.**  
Schauspiel in 5 Aufzügen von  
**Paul Lindau.**  
Alles Uebrige besagen die Zettel.  
Hochachtungsvoll **Rupert Schmid.**